



Medienmitteilung/Fachartikel
Schweizerischer Fusspflegeverband

Zeig mir deine Füsse

Am Strand, in der Stadt, auf dem Sportplatz, in Flip-Flops, Sandalen oder barfuss: Im Sommer wird sichtbar, was Männer im Winter gut versteckt haben – ihre Füsse. Und damit auch die Schwielen, die rissige Hornhaut, die hässlichen Nägel. Höchste Zeit, etwas dagegen zu unternehmen!

Modische, enge Schuhe, heissfeuchte Gummistiefel oder Sneakers oder Sicherheitsschuhe mit harter Sohle und Stahlkappen: Sie alle können Grund sein für Schwielen, Schrunden und auch Pilzkrankungen und Nagelveränderungen. Die Hornhaut an sich ist noch kein Problem. Sie wird gebildet, um die Füsse vor Belastungen, Bakterien, Pilzen und Feuchtigkeitsverlust zu schützen. Doch je nach Schuhklima – besonders im Winter – geschieht gerade das Gegenteil. Vor allem, wenn Druck und Reibung dazukommen. Dann kann sich die Hornhaut verdicken, und es können sich schmerzhafte Risse und Schrunden bilden. Gefördert werden Fussprobleme auch durch Übergewicht, übermässiges Schwitzen (vor allem durch synthetische Socken), Fussfehlstellungen und schlechte Durchblutung.

... die im Dunkeln sieht man nicht

In der kalten Jahreszeit bleiben die Füsse schön versteckt in dicken Socken und geschlossenen Schuhen. Doch kommt der Sommer, kommt auch der Tag der Wahrheit. Denn in Sandalen, Flipflops oder sogar barfuss am Strand zeigt sich, wie ernst die Herren der Schöpfung ihre Fusspflege genommen haben. Bisweilen tritt Erschreckendes ans Tageslicht. Und seien wir ehrlich: Ungepflegte Füsse sind mit Sicherheit einer der grossen Attraktivitätskiller!

Vernachlässigte Füsse brauchen Pflege

Gepflegte Füsse sind nicht nur eine Frage des ästhetischen Anspruchs. Sie sind auch die Voraussetzung für körperliches Wohlbefinden und sportliche Leistungsfähigkeit. Es lohnt sich deshalb, während des ganzen Jahres genügend Zeit und Energie in ihre Pflege zu investieren. Einiges kann man selber tun. Zum Beispiel tägliches Waschen und Eincremen. Ein regelmässiges Fussbad und anschliessend das sorgfältige Schneiden der Zehennägel.

Lassen Sie den Profi ran!

Am zuverlässigsten und nachhaltigsten macht eine professionelle Fachperson für Fusspflege die Füsse sommertauglich: Sie weiss genau, wo die Probleme lauern – und hat die richtigen Mittel und Techniken zur Hand, wenn bereits erste Schwierigkeiten auftreten. Sie verschreibt den Füssen als erstes ein Wohlfühlprogramm und nimmt sich dann der Details an – der Druckstellen, Schwielen, verdickten oder veränderten Nägel, und so weiter. Und sie sorgt dafür, dass die Füsse schon nach wenigen Sitzungen selbstbewusst und gesund, strandtauglich und sommerfrisch auftreten.

Anschrift:

Wisacherstrasse 2a
CH-8182 Hochfelden

Fon:

+ 41 (0)840 088 088

Mail:

info@fusspflegeverband.ch

Site:

www.fusspflegeverband.ch

Leute vom Fach für Ihre Füsse

Wer sich eine professionelle Fusspflege zuliebe tun möchte, sollte auf die Zertifizierung durch den Schweizerischen Fusspflegeverband achten. SFPV-Mitglieder müssen sich über eine qualifizierte Ausbildung ausweisen. Ihre Praxis wird auf Qualitätskriterien wie Hygiene, Ausrüstung und räumliche Voraussetzungen geprüft. Nur wer all diese strengen Standards des Verbands erfüllt, darf sich «Dipl. Fusspflegerin/Fusspfleger SFPV» nennen und in seinen Dokumenten das SFPV-Gütesiegel verwenden.

Weitere Informationen:

Schweizerischer Fusspflegeverband

Wisacherstrasse 2a

8182 Hochfelden

Telefon 0840 088 088

www.fusspflegeverband.ch

